

# Chränzli 2022

# Watt a Party!

Fr / Sa 4. & 5. Februar 2022  
in der Mehrzweckhalle Pächterried

Türöffnung, Cüplibar & Abendessen ab 18:30 Uhr  
Start Programm 20:00 Uhr

Turnerbar, Tombola, frohes Beisammensein und ein farbenfrohes  
Programm nach den tristen letzten zwei Jahren

Mögliche Covid Einschränkungen werden zeitnahe vor der Veranstaltung bekanntgegeben.

## Als was ist wann, wo, wer verantwortlich in den Riegen?

ALS WAS	WANN	WO	WER	TELEFON
<b>Turnverein</b>	www.twatt.ch		praesident@twatt.ch	
Präsident			Lukas Künzle	079 351 13 54
Aktuar			Jean-Pierre Schmid	076 322 52 45
Kassier	Di 20 <sup>15</sup> – 22 <sup>15</sup>	PRa	Fabian Retteghieri	078 806 24 81
Aktive:	Fr 20 <sup>15</sup> – 22 <sup>15</sup>	PRn	Matthias Frei	079 316 79 22
<b>Damenriege</b>	www.dr-watt.ch		praesi@dr-watt.ch	
Präsidentin			Debora Keller	079 391 73 93
Aktuarin			Gabi Lätsch	079 274 01 51
Kassierin			Larissa Heer	078 829 52 13
Team Aerobic	Mi 19 <sup>00</sup> - 20 <sup>15</sup>	PRa od. PRn	Katrin Brunner	079 324 90 62
Aktive	Mi 20 <sup>15</sup> - 21 <sup>45</sup>	PRa od. PRn	Stefanie Della Torre	079 454 10 31
Volleyball	Mi 19 <sup>45</sup> - 22 <sup>00</sup>	PRa od. PRn	Gabi Lätsch	079 274 01 51
<b>Jugend</b>				
JuWa 1 Mädchen und Knaben	Mo 17 <sup>30</sup> – 18 <sup>45</sup>	PRa	Sarah Krummenacher	076 534 81 06
JuWa 2 Mädchen ab 4. Klasse	Di 18 <sup>45</sup> – 20 <sup>15</sup>	PRa	Nadia Frei	079 698 40 34
JuWa 2 Knaben ab 4. Klasse	Fr 19 <sup>00</sup> -20 <sup>30</sup>	PRn	Andreas Lüchinger jugend@twatt.ch	079 781 14 86
<b>Geräteturnen</b>			getu@dr-watt.ch	
Anfänger + K2	Di 17 <sup>15</sup> – 18 <sup>45</sup>	PRa	Yasmine Warsama	076 587 10 99
K3 – K6	Mi 17 <sup>30</sup> – 19 <sup>30</sup>	PRa	Maria Gfeller	044 841 02 24
K1 + K2	Do 17 <sup>15</sup> - 19 <sup>15</sup>	PRa	Yasmine Warsama	076 587 10 99
K3 – K6	Fr 18 <sup>15</sup> – 20 <sup>00</sup>	PRa	Maria Gfeller	044 841 02 24
<b>GETU gemischt</b>	Fr 20 <sup>00</sup> – 21 <sup>45</sup>	PRa	Laura Brägger	076 416 81 05
<b>Kinderturnen</b>			emil.stoeff@bluewin.ch	
1. Kindergarten	Mo 16 <sup>30</sup> - 17 <sup>30</sup>	SAW	Emil Hänni +	043 305 80 26
2. Kindergarten	Mo 17 <sup>30</sup> - 18 <sup>30</sup>	SAW	Haru Dalguer	043 537 40 15
<b>EIKi-Turnen</b>	Di 17 <sup>00</sup> - 18 <sup>00</sup>	SAW	elki-watt@outlook.com	078 909 75 57
<b>Frauenriege</b>	www.fr-watt.ch		br.alder@bluewin.ch	
Präsidentin			Brigitte Alder	079 353 56 42
Aktuarin			Andrea Schweizer Normand	078 645 71 48
Kassierin			Margot Krummenacher	076 595 30 90
FR 1	Mo 20 <sup>30</sup> - 22 <sup>00</sup>	PRa	Leiterteam, Katrin Jaussi	078 679 86 91
FR 2	Mo 19 <sup>00</sup> – 20 <sup>30</sup>	PRa	Silvia Meier	079 324 12 14
Volleyball	Mo 20 <sup>15</sup> – 22 <sup>00</sup>	PRn	Katrin Jaussi	078 679 86 91
<b>Männerriege</b>	www.mr-watt.ch		praesident@mr-watt.ch	
Präsident			Heinz Kunz	079 642 95 70
Aktuar			Marcel Caderas	079 731 08 98
Kassier			Felix Bürgler	044 302 33 73
Männerturnen 1	Do 20 <sup>15</sup> – 22 <sup>00</sup>	PRn	Leiterteam, Robi Frommenwiler	044 870 17 68
Männerturnen 2	Do 19 <sup>30</sup> – 22 <sup>00</sup>	PRa	Leiterteam, Heinz Kunz	079 642 95 70
Turnerchörl	Mo 20 <sup>00</sup> - 21 <sup>50</sup>	Sings.PR	Hans Roth	044 840 03 44

(PRa = Pächterried alte Halle / PRn = Pächterried neue Halle / SAW = altes Schulhaus Watt)

Stand: Herbst 2021

# TV Watt – Jahresbericht 2020 des Präsidenten

Liebe Turner, Kameraden und Freunde

Schon ein Jahr ist es her, dass ich an der Generalversammlung zum Präsidenten gewählt worden bin. Leider ist mein erstes Amtsjahr nicht so verlaufen wie ich mir das vorgestellt habe und zwar aufgrund der nach wie vor anhaltenden Covid-Situation. Und doch habe ich mich in mein neues Amt als Präsident eingelebt. Und auch an meiner ersten Versammlung im Frühling konnte ich zeigen, dass ich mich im Amt wohlfühle.

Der Turnverein Watt musste leider diverse Veranstaltungen verschieben oder gar absagen, so auch die Generalversammlung. Es war und ist immer noch eine schwierige Situation für ein Vereinsleben. Lange Zeit war der Trainingsbetrieb eingestellt und man wusste nicht, wann und wie es wieder weitergeht. Für einen Verein ist diese Situation schwierig zu meistern. Dennoch konnten wir den Turnbetrieb wieder aufnehmen, und unser Vereinsleben nahm wieder Fahrt auf.

Bekanntermassen wurden im Jahr 2020 alle Turnfeste abgesagt. Auch sonst war nicht viel los, trotzdem konnten im Sommer einige kleine Anlässe durchgeführt werden. Unter anderem wurde das Sommerprogramm in einer grösseren Version ausgetragen. Auch an Hochzeiten durfte der Turnverein teilnehmen.

## **Skiweekend 2020**

Das Skiweekend war einer der seltenen Vereinsausflüge im Jahr 2020. Einen Tag nach der GV machte sich eine Gruppe von Turnerinnen und Turnern auf nach Engelberg. Corona war zu dieser Zeit ein Bier – und eine Krankheit, die uns noch nicht gross beschäftigte. Masken waren noch kein Thema, und man konnte noch wie gewohnt das Skiweekend unbeschwert geniessen.

## **1. August 2020**

Im 2020 wurde das 1. August-Fest in einem speziellen Rahmen durchgeführt. Nicht nur wegen der COVID-Auflagen, sondern auch weil er nicht durch die turnenden Vereine organisiert wurde. Als die Vereine beschlossen, den Anlass nicht durchzuführen, fand sich eine Gruppe von Personen, die für die Organisation eingesprungen ist. Unter Einhaltung der COVID-Schutzmassnahmen konnte das 1. August-Fest stattfinden. Auch wenn die auferlegten Schutzmassnahmen gewöhnungsbedürftig waren, war es im Grosse und Ganzen ein super Fest. An dieser Stelle möchte ich mich bei der IG 1. August bedanken für diesen speziellen Einsatz und die gelungene Durchführung des Anlasses.

## **Hochzeit Helen & Adrian**

Am 15.08.2020 durfte der Turnverein Watt an der Hochzeit von Helen & Adrian teilnehmen.

Das Spezielle an dieser Hochzeit war, dass wir am Abend zum Fest eingeladen wurden. Dadurch durfte der ganze Turnverein Watt einen wunderbaren Abend verbringen. Es wurden Spiele gespielt, getanzt und natürlich auch viele interessante Gespräche geführt. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei Helen & Adrian für diesen unvergesslichen Abend herzlich bedanken.

## **Ausblick 2021**

Ich hoffe, dass wir im Jahr 2021 wieder in ein normales Leben zurückkehren können, dass wir unseren Turnbetrieb wieder aufnehmen und vielleicht sogar ein Turnfest besuchen können. Geplant ist, dass der TV im 2021 wiederum den bereits legendären WATTKAMPF durchführen wird.

Zuletzt bleibt mir nur noch der Wunsch, dass wir unsere Trainings wieder im gewohnten Rahmen durchführen können. Dazu braucht es Euch alle - besucht die

Trainings und setzt Euch für unseren grossartigen Verein ein! Natürlich darf auch die Kameradschaft nicht zu kurz kommen!

*Euä Präsident:  
Lukas Künzle alias Lüle*

## Watter flüstern

Die Frauenriege kann sich auf ihre treuen und zuverlässigen sportlichen Leiterinnen verlassen. Nebst Katrin Jaussi, die schon vier Jahrzehnte das Volleyball leitet, sind auch Silvia Meier und Therese Brogli seit über vierzig Jahren mit wenigen Unterbrüchen als Turnleiterinnen tätig. Ihr Engagement ist einzigartig und an dieser Stelle wollen wir Euch sagen:

**Vielen herzlichen Dank! Wir schätzen Euch sehr!**



*Elisabeth Frei, Jolanda Gysi und Trudi Deck tauschen sich am Grillabend bei Silvia Meier aus: Gell, wir hatten es einfach immer gut in unserer Frauenriegen Gruppe!*

*Und das ist nicht zuletzt der Verdienst der Turnleiterinnen.*

# MR Watt – Jahresbericht 2020 des Präsidenten

Einmal mehr ging ein ereignisreiches Vereins-Jahr zu Ende. Zeit, inne zu halten und das vergangene Vereinsjahr noch einmal Revue passieren zu lassen.

Das Ereignisreiche ist wohl eher in der Administration zu suchen. Viele reale Aktionen oder persönliche Begegnungen mussten ersetzt werden durch schriftliche oder telefonische Kommunikation oder durch ZOOM-, Skype- oder Teams-Meetings.

Mein Problem bestand vor dem Erfassen des Jahresberichtes darin, über welche Zeitspanne ich berichten soll. Vor lauter Covid bedingten Verschiebungen und Entbehrungen, ein nicht zu unterschätzendes Problem. Mein Entschluss: Ich berichte über den gewohnten Zeitrahmen Januar bis Dezember 2020.

Das vergangene Jahr wurde von Covid-19 bestimmt. Viele Anlässe mussten abgesagt oder verschoben werden – so auch unsere Generalversammlung, die wir in Andres Dorfschür verlegen mussten. An der GV würdigten und verdankten wir singend die Arbeit von Röbi Stutz als Präsidenten. Während zwei Jahrzehnten hat er die Männerriege geführt und geprägt. Dies verdient noch einmal ein herzliches Dankeschön.

Wir mussten auf viele der gemeinsamen Turnstunden in der Halle verzichten. Als Ersatz boten wir das ZOOM-Fit an. Es hat mich sehr gefreut, dass wir mit diesem Angebot auch Mitglieder motivieren konnten, die schon länger nicht mehr in der Halle präsent waren. Ebenso nutzten Familienmitglieder von euch die Chance, an einer Turnstunde der MR teilzunehmen.

Die MR Watt hat als Ersatz zur regulären Turnstunde vermehrt Ad-Hoc Wanderun-

gen angeboten. In der Regel fand sich jeweils am Dienstagnachmittag ein kleines Trüppchen auf dem Watter Dorfplatz. Das abwechslungsreiche Programm führte uns von Wanderungen um den Katzensee oder die Watterwälder bis hin zu Ausflügen ins Wiesentäli und auf den Altberg, rund um Boppelsen oder auf historischen Pfaden der Limmat entlang. Meistens wurden die Wanderungen bereichert durch einen kleinen Apéro aus dem Rucksack des Leiters oder beim Einkehren bei einem unserer Kollegen.

Den Aktivmitgliedern überreichten wir auf Jahresende ein Theraband, damit ihre Fitness nicht ganz zusammenbrechen sollte. Die Therabänder wurde dann auch erfolgreich in unsere ZOOM-Fit Lektionen eingebaut.

Natürlich hofften wir, dass die Trainingsleiter euch bald wieder in der realen Welt und in der Turnhalle begrüßen konnten. Dazu erhielten alle eine Taschenlampe, die helfen sollte, den Weg zur Halle (oder den Nachhauseweg?) zu finden.....

In meinem ersten (Halb)-Jahr durfte ich eine grossartige Kameradschaft im Vorstand und bei Mitgliedern erfahren. Ich freue mich, wieder einen weiteren Schritt in die Normalität zu tun und bin guter Hoffnung, dass wir uns bald wieder in der Halle oder beim anschliessenden Cool-down in einem unserer Restaurants sehen können.

Mein Dank geht an alle Funktionäre unserer Riege. Viele haben mich mit Rat und Tat unterstützt und haben mir Hilfe geboten für anstehende Entscheidungen. Ich bin stolz auf euch und freue mich über die angenehme Zusammenarbeit.

*Euer Präsi:  
Heinz Kunz*

# FR Watt – Jahresbericht 2020 der Präsidentin

Als ich mich an der letzten Generalversammlung spontan entschied, das Rudern zu übernehmen, meldete sich ebenfalls sehr spontan Chantal Gartenbein als Steuermann. Ich hatte mir mein erstes Amtsjahr sehr anders vorgestellt. Es stellte mich und unsere Riege vor nie da gewesene Herausforderungen.

## Lockdown

Kurz nach Amtsantritt im März 2020 veränderten sich unsere Turnaktivitäten schlagartig. Die Turnleiterinnen waren gefordert und alle mussten neue Wege suchen, um das Vereinsleben einigermaßen aufrecht erhalten zu können. Statt Turnen in der Halle gab es Spaziergänge rund um Watt.



*Frauenriege 2: Walk um den Katzensee*

Mit sportlichen Übungen, Quiz oder Erfrischungshalten versuchten wir uns bei Laune zu halten. Dank Karin Fischer musste die Frauenriege 1 nicht auf ihr geliebtes Zumba verzichten: es fand per Zoom statt.



*Frauenriege 1: Fitness via Zoom*

## Lichtblick im Juni

Ab dem 8. Juni 2020 dachten wir alle zuversichtlich, dass das Größte nun geschafft sei. Mit strengem Schutzkonzept durften wir endlich wieder in der Halle trainieren. Cool, einander wieder in die Augen zu schauen beim Turnen und noch



*Barbara freut sich in der Halle trainieren zu können.*

ein kleines Schwätzchen nach dem Training abzuhalten! Wie hatten wir das vermisst!

Motiviert durch unsere engagierte Therese Brogli haben die Frauen 2 das ganze Jahr ihr Freiluftprogramm gepflegt. So gelang es ihr, Woche für Woche das Vereinsleben zu erhalten.

## Sommerferienprogramm

Dank den sommerlichen Coronamassnahmenlockerungen konnten wir ein abgespecktes Sommerprogramm durchführen. Wir starteten mit einem kurzen Spaziergang und anschließendem Grillplausch bei mir zu Hause. Es wurde viel



*Grillabend bei der Präsidentin*

gelacht und erzählt und alle genossen den gemütlichen, geselligen Abend sehr.

Einmal pro Woche hat Karin Fischer alle Trainingswilligen per Zoom zum Schwitzen gebracht!

Zum Ferienabschluss durfte der Lottoabend bei Familie Ogg an der Dorfstrasse nicht fehlen. Es gelang Rosi und den Organisatorinnen, uns einen unvergesslichen Abend zu bescheren.

### **Neue Erfahrungen**

Im Herbst wurden die Massnahmen des Bundes wieder verschärft. Sport mit Maske? Diese Vorstellung hielt viele ab, den Montagabend in der Turnhalle zu verbringen.

Das Volleyballteam hat für sich eine eigene Lösung gefunden um sich fit zu halten: mit Kraftübungen auf persönlichen Matten und Badminton mit eigenem Schläger und Shuttle gelang es dem «harten Kern» die persönliche Fitness zu fördern und trotz allen widrigen Umständen die Spielfreude zu erhalten



***Volley Watt 2 GGG: Gemeinsam gespielt: glücklich!***

Die Frauen 1 machten weiter mit Pilates, Fitness und Zumba auf der Matte.

Hut ab vor unseren Leiterinnen, denen es gelang, die sportlichen Montagabende attraktiv zu gestalten. Ob mit OL durchs Dorf, Übungen auf diversen Bänkli im ganzen Dorf verteilt, online Zumba und Pilates, Samichlauswanderung, Schnitzeljagd, schlitteln auf der Lägern und vielem mehr: Ihnen fiel immer wieder etwas Neues ein!



***Schlitteln by night!***

Leider fiel auch unser traditionelle Chlausabend Corona zum Opfer und so entschied sich der Vorstand, jeder Turnerin eine Chlausüberraschung zu überbringen. Aus den zahlreichen Dankesbriefchen an mich schliesse ich, dass uns die Überraschung gelungen ist



***Der Samichlaus zu Besuch***

Ich bedanke mich beim Vorstand für die Hilfe in meinem ersten Jahr als Präsidentin und hoffe auf ein neues, sportliches und spannendes Frauenriege Jahr 2021!

Alles Liebe und gute Gesundheit!

*Brigitte Alder*

## DR Watt – Jahresbericht 2020 der Präsidentin

2020, da kommen mir die Worte speziell, anders und einzigartig in den Sinn.

Weit weg schien Corona und wir konnten noch einige Trainings besuchen und uns auf die bevorstehende Saison vorbereiten. Das dachten wir zumindest, denn bald kam auch COVID19 zu uns und hat uns nach wie vor fest im Griff.

Dieses vergangene Jahr verlief ganz anders als wir uns das alle vorstellen konnten. Sämtliche Wettkämpfe abgesagt, Dorffeste finden nicht statt und auch unsere persönlichen Trainings mussten wir leider beenden. Für jeden Einzelnen bleibt das Jahr 2020 sicher in spezieller Erinnerung und für Jeden anders.

Gemeinsam mit meinem Vorstand erarbeiteten wir verschiedene Lösungswege wie wir ein Training fortsetzen konnten. Durch unsere sehr engagierte und motivierte Oberturnerin Stefanie Della Torre dürfen wir seit Frühjahr unser wöchentliches Training via ZOOM geniessen! Jedes Damenriegenmitglied hat so die Chance weiterhin fit zu bleiben und nach dem Training konnten wir via ZOOM doch noch gemeinsam plaudern.

Zu Beginn war dies etwas seltsam, etwas Neues für Jede, aber inzwischen macht das ZOOM Training richtig Spass und Muskelkater ist garantiert! 😊

Hierzu kann ich mich nur immer wieder wiederholen und ein riesengrosses Dankeschön aussprechen an Stefanie! Für ihre Ideen, ihr Engagement und ihre Ausdauer mit uns allen!

Gerne würde ich hier berichten wie alle anderen Jahre über die bestrittenen Wettkämpfe, doch leider bleibt dies dieses Jahr aus.

Ich schaue positiv aufs neue Jahr und freue mich in meinem nächsten Bericht etwas mehr schreiben zu können.

Doch möchte ich mich bei Euch allen ganz herzlich bedanken, Jeder ist gefordert mit dieser speziellen Situation entsprechend umzugehen. Mein Vorstand bemüht sich, die richtige Lösung zu finden, doch was ist schon richtig oder falsch.

Herzlichen Dank lieber Damenriege Watt Vorstand für euren Einsatz in diesem Jahr! Ein grosses DANKE auch allen Leiterinnen und Leiter für Ihre geleisteten Stunden für die Damenriege Watt.

Ich wünsche uns allen fürs 2021 beste Gesundheit, erfolgreiche Wettkämpfe, lustige Vereinsfeste und dass wir ganz bald wieder normal miteinander trainieren dürfen.

Alles Gute!

*Eure Damenriege Präsidentin:  
Debora Keller*



## FR Watt – Steigende Covid-19 Fallzahlen verhindern traditionellen Jass- und Spielabend 2020

In den Herbstferien stand traditionellerweise der Jass- und Spielabend der Frauenriege auf dem Jahresprogramm. Dass dieser ausfallen würde, stand schon sehr bald fest. Alternativ organisierten Käthi Zollinger und Katrin Jaussi einen Herbstspaziergang. Dieser fand am 12. Oktober 2020 statt.

Unter munterem Talken während des Walkens machte sich eine Schar Frauen nach Mittag zügigen Schrittes vom Dorfplatz auf Richtung Altburg.



*Gruppenbild mit Abstand!*

Kurz vor der Altburg trennte sich die Gruppe: Die einen nahmen die Abkürzung direkt Richtung Etappenziel Restaurant Hardegg und die anderen machten einen Abstecher auf die Burgruine. Dort angekommen entdeckten sie sogleich: In den historischen Gemäuern war definitiv «Eichle Trumpf!». Zuhauf lagen die Früchte der alten Bäume auf dem Boden und animierten, sehr zur Freude von Silvias Enkelin Tiara, zu manchem Schabernack!



*«Eichle Trumpf!» Tiara Andres, Silvia Meier und Katrin Jaussi klopfen einen Jass und werfen anschliessend übermütig den «Trumpf» in die Luft!*





*Yolanda genießt eine Sfogliatelle*



*Gemütliches Beisammensein*

Im Hardegg gab es dann nebst einem Getränk auch noch eine italienische Spezialität für jede. Die Entscheidung für ein Gebäck fiel schwer: Zu lecker sah das Buffet aus! Nach Sfogliatelle und Cappuccino gings auf den Heimweg, gutgelaunt und dankbar, dass trotz schwierigen Zeiten, gerade für unsere Mitglieder der Frauenriege 2, ein schöner Nachmittag mit Bewegung, viel Geselligkeit und einem Hauch von mediterranem Flair möglich gewesen war.

*Cornelia Frei*

## Leiterehrung

Unsere ELKI-Leiterin, Sabrina Villena hat im Juni 2021 den Grundkurs zur Kids-Leiterin erfolgreich besucht. Sie darf nun auch im KITU und/oder in der JUWA1 leiten 😊.

Herzliche Gratulation!

# Fuchsjagd 2021

Frühmorgens, am Sonntag, 18. April 2021, um viertel vor neun, trafen sich 27 Turnerinnen und Turner der Jugendriege Watt für die Fuchsjagd 2021 im Rümlanger Wald. Mit dem Velo ging es zum Startgelände der Fuchsjagd.

Acht Gruppen starteten in 3er oder 4er Gruppen vom Vitaparcour Frohbühl aus in den Wald um die verschiedenen Posten zu suchen. Der Weg war mit Sägemehls Spuren gekennzeichnet, wobei gewisse Spuren ins Nichts führten. Strahlende Gesichter rannten nach den rund 50 Minuten ins Ziel, alle waren sehr stolz auf ihre Leistung.

Im Ziel wartete eine kleine Erfrischung auf die teilnehmenden Kinder. Nach der kurzen Pause packten wir unsere sieben Sachen ein und fuhren mit dem Velo zurück nach Watt.

Sogar einen Podest Platz konnten wir verzeichnen – Maya, Flavia und Elsa erliefen sich den 3. Platz. Herzliche Gratulation! Es war ein toller Anlass und vor allem tat es gut, mal wieder Wettkampf Luft zu schnuppern!

*Im Namen der Leiterinnen und Leiter der Jugendriegen Watt:  
Stefanie Della Torre*



*Letzte Instruktionen vor dem Start*

# Zürcher Kantonaler Gerätewettkampf Turnerinnen, 12./13. Juni 2021

Einige Arbeitsstunden, 7 GB Datenmenge, rund 1000 Fotos, dutzende E-Mails und Anrufe später ist der Kantonale Gerätewettkampf für Turnerinnen vorbei, welcher am 12./13. Juni 2021 auf der Sportanlage Wisacher in Regensdorf stattfand.

Bereits vor der Coronakrise hat sich die Damenriege Watt dazu entschieden, diesen Wettkampf zu organisieren, um einerseits die Vereinskasse aufzubessern und weil unser GETU bereits seit Jahrzehnten an diesen Wettkämpfen startet und froh über jeden Organisator ist. Im Verlaufe der Organisation wurde klar, dass wir den Wettkampf ohne Festwirtschaft und ohne Zuschauer durchführen müssen und somit ein grosser Umsatz ausfällt. Die Damenriege Watt hat sich jedoch entschieden, den Wettkampf trotzdem durchzuführen, da ein solcher Anlass für das Geräteturnen und generell für den Sport wichtig ist. Es gibt den Turnerinnen ein Ziel vor Augen und steigert die Motivation enorm.

Wir können auf einen erfolgreichen Wettkampf zurückblicken, an welchem rund 1340 Turnerinnen aller Altersklassen in den Kategorien 1 – 7 sowie Damen starten durften. Auch zu Hause konnte der Wettkampf mitverfolgt werden, da kurzerhand noch ein Livestream eingerichtet wurde. Ein Wettkampf ohne Zuschauer ist ein ganz neues Erlebnis, für die einen Turnerinnen schade, da sie das Mitfeiern nicht spürten, andere Turnerinnen wirkten wiederum fast entspannter, da ein gewisser Druck wegfiel.

Nun bleibt zu hoffen, dass die Wettkämpfe nächstes Jahr endlich wieder unter normalen Umständen stattfinden können.

Ich bedanke mich an dieser Stelle nochmals herzlich bei meinen OK-Kolleginnen, welche mit gewisser Spontanität und Flexibilität agieren mussten sowie auch bei sämtlichen Sponsoren und Helfern, welche diesen Anlass erst möglich machten.

*Angela Lüchinger  
OK-Präsidentin*



*Blick von oben in die Halle*



*Warten auf den Einsatz – zu Zeiten von Corona!*



*Gruppenbild GETU Watt*



*«Ein schöner Rücken kann auch Entzücken» – vor allem wenn noch «Watt» draufsteht!*

# Wattkampf 2021

Watt ä Kampf dieser Wattkampf. Das dachte wohl manch ein Teilnehmer, als er am Sonntagmorgen seine Blessuren bestaunte. Oder ging es nur mir so?

Am 7. August 2021 organisierte der TV zum dritten Mal den Wattkampf und auch dieses Jahr erwarteten die Teilnehmer Meine Gruppe, die Weinhörner, starteten auf dem Lindenhof, wo wir uns mit Krücken, Rollator, rohen Eiern und versperfter Sicht durch einen Parcours (Senioren-Parcours) kämpfen mussten. Hier holte ich meine ersten blauen Flecken, als ich auf der Rutsche mit Schwung in den Rollator krachte. Hauptsache die Eier kamen ganz ins Ziel (glaube ich zumindest). Weiter ging es für uns zum XL-Mostkrug-Schieben, was so viel bedeutet, wie eine Person auf einem Skateboard über eine Palettenbahn zu schieben und das möglichst weit, aber nicht zu weit, weil die Bahn irgendwann endete. Erreichte man den letzten Strich, ohne hinter der Bahn zu landen, gab es am meisten Punkte. Bereits auf dem Weg zu diesem Posten begann es zu regnen und hörte nicht mehr auf.

Unser nächster Posten erwartete uns oberhalb des Rebhauses, wo wir es mit der Bobine zu kämpfen bekamen. Jemand aus dem Team musste sich seitlich an die Bobine hängen und die restlichen Gruppenmitglieder mussten die Bobine anschieben. Ziel war es, möglichst viele Längen zu rollen, was eher schwierig ist, wenn sich nur ein Teammitglied oben halten kann. Ach ja, hier gab es bei mir blaue Fussrücken sowie blaue Handgelenke und das, obwohl ich jeweils nach einer halben Rolle wieder am Boden lag. Nass und dreckig gingen wir weiter zur Rutsche, wo wir möglichst schnell auf einem Schwimmbreife die Bahn runterrutschen und wieder

einfallsreiche, kreative und einfach nur spassige Posten.

Noch im Trockenen konnten wir unsere Startnummer sowie die Turnsäcke abholen, welche mit einem coolen Watter Microfasertuch, einem Schöggistängeli sowie Aufklebetattoos gefüllt waren. raufrennen mussten. Auf der Rutsche selbst gab es noch Glocken zu berühren, welche uns einen Zeitvorteil verschafften. Dieser Posten war so lustig, dass wir alle zusammen gleich zwei weitere Male runterrutschten. Die kühlen Temperaturen wurden dabei nebensächlich.

Unser nächster Posten hiess Milchkapitän, viel mehr weiss ich dazu nicht. Als Reserve konnte ich hier aussetzen und sah irgendwie nur, wie sich Leute im Schlamm wälzten und andere sogar in dem Tümpel badeten, aber das war glaube ich nicht die Aufgabe... Bei unserem letzten Posten mussten wir mit dem Gator durch einen holprigen Parcours fahren und der Beifahrer bekam eine Schüssel mit Wasser, welche möglichst voll bleiben sollte. Nach sechs lustigen und kreativen Posten war der Wettkampf für uns zu Ende und wir durften uns dem leiblichen Wohl und trockener Kleidung widmen.

Kaum war der Wettkampf fertig, hörte dann auch der Regen auf, was nur ein bisschen fies war. Herzlichen Dank an den TV für diesen tollen Anlass, wo wir einfach mal wieder richtig viel Spass hatten. 😊

*Angela Lüchinger  
Weinhorn*



***Neue Ehrenmitglieder 2021***

***Frauenriege***

*Trudi Tönz*

***Damenriege***

*Angela Lüchinger*

*Wir gratulieren und wünschen weiterhin viel Freude beim Turnen.*

## MR Watt – Pétanqueturnier auf dem Lindenhof

Die Sommerferien neigten sich dem Ende zu, und somit war es wieder Zeit für einen/den Saisonhöhepunkt, das traditionelle Pétanqueturnier der Männerriege! Wieder einmal durften wir die Gastfreundschaft von Hermine und Hans Frei auf dem Lindenhof genießen. Diese Location kann man gar nicht genug wertschätzen, denn der grosse Innenhof bietet Platzverhältnisse, wie man sie sich besser nicht vorstellen kann.

Nachdem sich der Sommer bis anhin nicht von seiner besten Seite gezeigt hatte, war das Wetter an diesem 20. August einfach perfekt und alle waren froh, von Regengüssen wie es sie ja leider auch am Wattkampf gab, verschont zu bleiben. Kein Wunder also versammelten sich gut 40 Männerriegler samt Frauen in bester Stimmung pünktlich auf dem Platz. Zu erwähnen sei hier, dass auch 2 Lernende des Lindenhofes sich unter das Volk mischten. Wohl die allermeisten bedurften keiner langen Einführung in die Turnierregeln und so konnte man schnell zur Sache kommen.

Auf sechs Bahnen, perfekt eingerichtet von Turnierleiter Bernd Fischer, seiner Crew und den Gastgebern, kämpften die 12 Teams um Punkte. Perfektion hin oder her, war das *Terrain* durchaus fordernd und der eine oder andere Fluch konnte hier und da vernommen werden (natürlich liess sich so aber auch ideal von eigenen Patzern ablenken...).

Die erste Runde forderte alle sehr, der Hunger wurde spürbar und so wurde dann begeistert und beherzt bei den offerierten Grilladen und Salaten zugegriffen. Anschliessend standen am Buffet Desserts und die Kaffeemaschine bereit und wer dachte die Salate wären schon super gewesen, kam zum Schluss, dass die innovativ-köstlichen Desserts das vielleicht noch toppen konnten. Einen Dank an alle Spender nochmals an dieser Stelle.

Zurück aber zur Hauptsache, den silbernen Kugeln: wie immer kam es beim folgenden Halbfinale und Finale auf dem 'centre court' wieder zu tollen Würfeln, kuriosen Wendungen und super Spannung bis schlussendlich die 3 besten Teams ihre wohlverdienten Preise in Empfang nehmen durften.

Genau genommen ist aber natürlich das Gemeinsame die wirkliche Hauptsache und so wurde noch ziemlich lange bei angenehmen Temperaturen zusammen gehockt und die tolle Atmosphäre genossen. Klar freuen sich schon alle aufs nächste Jahr.

*Dirk Babendreier*

### **Vorgeschichte** (aus <https://de.wikipedia.org/wiki/Pétanque>)

Die Geschichte des Kugelspiels lässt sich bis in das Jahr 460 v. Chr. zurückverfolgen, als der griechische Arzt Hippokrates von Kos ein mit Steinkugeln gespieltes Spiel lobend erwähnte. Im 2. Jahrhundert nach Christus beschrieb der griechische Gelehrte Iulius Pollux ein Spiel, bei dem zwei Spieler einen entfernten Ziegelstein mit ihren Steinkugeln treffen mussten.

In einem gerichtlichen Verbot des Kugelspiels von 1629 hiess es: *Boule verführt zu lasterhaften Ausschweifungen und ist Ursache sonstiger Unverschämtheiten*. Trotzdem verbreitete sich das Spiel weiter – besonders beliebt war es unter Soldaten, woran einige der zentralen Boule-Begriffe erinnern: So war der *Tireur* derjenige, der den Zünder einer Kanone betätigte und *pointer* bedeutet wörtlich übersetzt (*das Geschütz*) *richten*. Die Leidenschaft für Kugeln ging so weit, dass der Magistrat Lyons im Jahr 1824 eine Verordnung erliess, die das Spielen mit den Kugeln auf den Hauptstraßen der Stadt verbot. 70 Jahre später wurde das erste Turnier des Präzisionssports *Boule Lyonnaise* ausgetragen, aus dem das *Jeu Provençal*, das mit kleineren und leichteren Kugeln gespielt wird, stammt. Aus diesem hat *Pétanque* seine Wurzeln.

## KITU Kinderturnen – «junge», neue und «alte», bekannte Gesichter

Mit dem Start ins neue Schuljahr sind wir im Leiterteam jeweils gespannt, wie viele Kinder aus dem 1. Kindergarten den Weg zu uns ins KITU 1 in die Turnhalle im Schulhaus Watt finden. Gestartet sind wir mit 13 «jungen», neuen Gesichter, deren Namen wir erstmals lernen dürfen.

Im KITU 2 für die Kinder aus dem 2. Kindergarten lassen wir uns dann überraschen, welche bekannten Kinder, die schon im KITU 1 waren, wieder kommen und was für neue Gesichter. Von den 13 Kindern in der ersten Turnstunde im neuen Schuljahr waren deren 10 «alte», bekannte Gesichter.

Wir hoffen, dass in beiden Gruppen noch das eine oder andere neue oder bekannte Gesicht dazu kommt.



*Die Kleinsten in Aktion*

Wie wichtig ist Turnen für Kinder?

Turnen im Kindergarten ist besonders wichtig, damit Kinder ihre körperlichen Fähigkeiten entdecken. Kinder haben einen natürlichen Bewegungsdrang und Spass daran, sich zu bewegen. Denn fitte Kinder entwickeln sich nicht nur körperlich gesünder, sondern erweitern beim Turnen auch ihre geistigen Fähigkeiten.

Kinderturnen ist ein ideale motorische Grundlagenausbildung für Kinder. Kinderturnen fördert wie keine andere Sportart vielseitig und umfassend alle wichtigen motorischen Grundfertigkeiten wie Laufen, Springen, Werfen, Schwingen, Hangeln, Rollen und Drehen um alle Körperachsen.

Haltet euch in Bewegung, bleibt fit und gesund!

*Für das KITU-Leiterteam:  
Emil Hänni*



WATTKAMPF



## TV Watt – Turnfest Ennetbürgen 2021

Am Samstag, 4. September 2021, morgens um sechs Uhr, trafen sich 14 Turner des TV Watt auf dem Dorfplatz. Nachdem wir ein kleines Frühstück zu uns genommen hatten, fuhren wir mit Bus und Zug über Zürich und Luzern nach Ennetbürgen. Angekommen richteten wir unsere Unterkunft bei sonnigem Wetter ein.



Nach dem Einwärmen ging es mit dem Kugelstossen im ersten Wettkampfteil los. Es wurden gute Resultate erzielt. Philip Ogg erzielte mit 12,81m den hervorragenden zweiten Rang in der Einzelwertung. Weiter ging es mit dem Schleuderball. Auch hier konnten die Turner überzeugen. Nach Anfangsschwierigkeiten mit der störenden Absperrung in der Anlaufzone, flogen die Bälle weit ins Feld. Besonders Matthias Frei mit 51,65m und Jörn Eriksen mit 50,33 m. Auch sie trugen sich in der Bestenliste ein und erreichten den zweiten und dritten Rang.



Nach einer kurzen Pause kam auch schon der zweite Wettkampfteil. Im Weitsprung taten sich die Turner erst schwer, konnten sich aber im Laufe des Wettkampfs steigern. Am weitesten kam Marco Vetsch mit 5,19m. Auch im Steinstossen konnten gute Resultate erreicht werden. Philip Ogg kam mit 8,34m am weitesten, dicht gefolgt von Daniel Zollinger mit 8,20m.

Im 3. Wettkampfteil ging es zum Steinheben. Hier wurde Kraft und Konzentration nochmals getestet. Im gesamten gab es eine Gesamtnote 9, da einige Athleten ihre Kameraden herausheben konnten. Mit 51 Hebungen hat Bruno Meier am meisten gehoben, gleich dahinter kam Raphael Albrecht mit 50 Hebungen in der internen Wertung. Sehr stark, beide bekamen die Note 9 mit dem 18 kg-Stein.



Gesamthaft kamen wir auf eine Note von 24,61 und belegten den guten achten Rang im Mittelfeld. Danke an alle Turner die mitgekommen sind und Gratulation für die erreichten Resultate. Gesamthaft nahmen 16 Vereine teil, welche direkt vom Veranstalter für die Teilnahme an diesem Turnfest angefragt wurden. Danke für die Anfrage, dies war eine Ehre für uns! Uns hat es grossen Spass bereitet.

Eine kühle Erholung nach dem anstrengenden Wettkampf konnte man sich im Vierwaldstättersee holen. Dieser lag direkt hinter dem Zeltplatz. Danach kamen wir zum festlichen Teil. Die Stimmung war gut und der Anlass gut organisiert.

Das Nachtessen, bestehend aus einem Steak, Kartoffelgratin und Gemüse, schmeckte allen, der Service dazu war Top. Nach dem offiziellen Teil vergnügten sich die Turner an der Turnerbar.

Am Sonntagmorgen waren alle wieder mehr oder weniger fit. Wie es halt so ist nach einem Abend an der Turnerbar. Nachdem die Aufräumarbeiten am TV-Wagen abgeschlossen waren ging es auf

den Vierwaldstättersee. Diesmal mit dem Dampfschiff, wo wir eine Runde drehten und die Aussicht genossen. An der Endstation Luzern verweilten wir ein wenig, bevor es mit dem Zug zurück nach Watt ging.

Einen besonderen Dank geht an die Organisatoren. Matthias Frei, Turnerischer Leiter. Marco Vetsch, Organisation der Hin- und Rückreise, Fotograf Lukas Künzle, Adrian Wegmüller und Philip Ogg für das Transportieren des TV-Wagens. Zudem danke ich allen, die mitgemacht haben und den Verein gut präsentierten.

*Urs Meier*

## **Turnfahrt Frauenriege Watt – Unser Furttal hat die schönsten Ecken**

Am 5. September 2021 um 9 Uhr trafen sich einige wanderlustige der Frauenriege, um der Einladung von Nicole Rees und Nicole Lehmann zu folgen. Bei strahlend blauem Himmel und guter Laune liefen wir in einem guten Tempo von Watt über die Altburg zum Grünwald hinauf. Auch Hund Einstein von Familie Saxer begleitete uns.

Kurz nach 10 Uhr lagen die ersten vier Kilometer hinter uns. Einige Frauen, welche mit der ÖV oder dem PKW anreisten, warteten zusammen mit Franziska Blum vom Naturschutzverein Regensdorf schon vor Ort.

Zur Freude von allen wurden wir mit einem nett gedeckten Tisch mit feinem Kaffee und Schoggi von der Familie von Nicole Rees empfangen. Vielen herzlichen Dank dafür, die Überraschung ist euch sehr gelungen.



*Überraschung im Wald*

Franziska Blum übernahm die Führung durch den Hönggerwald und erklärte uns viele Sachverhalte und Zusammenhänge:  
- Neophyten und was der Naturschutzverein dagegen unternimmt und was wir dagegen machen können.

- Die Vogelvielfalt im Raum Zürich, wann die beste Zeit um Vögel zu beobachten ist. Übrigens ein Hobby für alle, die gern früh auf den Beinen sind.
- Wie wichtig die Eiche in unseren Wäldern ist und warum man den alten Baumbestand erhalten sollte.

Den restlichen Weg zum Tessin Grotto liefen wir ohne unsere Naturfreundin weiter. Alle freuten sich schon auf ein feines Zmittag. Da liefen alle sechzehn Frauen besonders guten Schrittes. Der Ausblick über die ETH von oben war einfach nur schön.

So eine Wanderung macht hungrig. Leider war der Hauptgang so schnell verputzt, sodass es nur noch für ein Foti vom Dessert reichte.



Gegen 14Uhr 30 erhoben wir uns von den Stühlen und wanderten gemütlich die 2. Etappe zurück. Einige nahmen den Bus ab ETH in Richtung Watt, Treffpunkt Türmli und die anderen wanderten über Affoltern, Katzensee zurück nach Watt.

Gegen 16 Uhr liessen wir den tollen Tag bei einem feinen Kaffeeglace, Frappé oder auf was es die eine oder andere 'gluschtet hät' ausklingen.

Vielen herzlichen Dank an alle, die diesen wunderschönen Tag geplant und begleitet haben.

*Nadin Ritschel*



*Gruppenbild mit Franziska Blum (1.v.l.)*

# ELKI-Turnen

Durch viele Austritte (infolge Kindergarteneintritt) haben wir am 31. August 2021 mit einer fast neuen Turngruppe ins neue Schuljahr gestartet.

Wir werden auch dieses Jahr von unserem Maskottchen GLOBI unterstützt und haben schon 5 tolle Turnstunden erleben dürfen.



## Rückblick (August 2020 bis Juli 2021):

Da nach den Herbstferien 2020 die Turnhallen wieder geschlossen wurden, wurden die ELKI's wieder fast wöchentlich mit Home-Lektionen bedient. Ab März 2021 durften dann wenigstens Kinder wieder ins Turnen kommen. Es war schön, dass zumindest die Kinder wieder etwas «Normalität» retour erhalten haben. Kurz vor den Sommerferien durften dann auch die Eltern wieder mit ins ELKI kommen.

Das Ende vom Schuljahr 2020/21 haben wir etwas grösser gefeiert, da uns fast die komplette Gruppe verlassen hat. Auch wurde Iris Weyermann noch gebührend verabschiedet, da sie das ELKI nun leider ganz verlassen hat.

Nun freue ich mich auf die vielen lustigen, spannenden und abwechslungsreichen kommenden Turnstunden mit meinen ELKI's.

*Sportliche Grüsse  
Sabrina Villena, Leiterin ELKI Watt*



*Die ELKI-Gruppe im Juli 2021*



*wir suchen dich*

TRAININGSZEITEN:

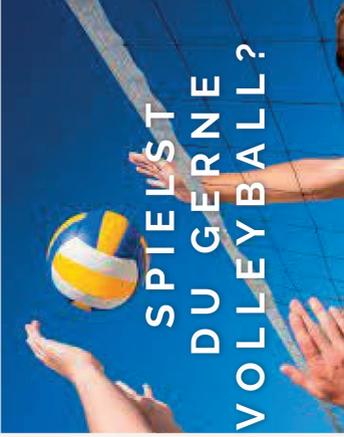
MONTAG- ODER/UND  
MITTWOCHABEND  
TURNHALLE  
PÄCHTERRIED  
IN WATT

KONTAKT:

CONNY MEIER  
078 606 00 89



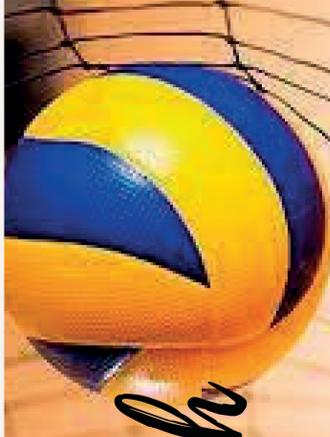
*wir suchen dich*



SPIELST  
DU GERNE  
VOLLEYBALL?



*bist du  
sportlich?*



*möchtest du  
mit uns spielen?  
melde dich*

## FR Watt – Katrin Jaussi: 40 Jahre Spielertrainerin

«Weisst Du noch, als am Volleyballturnier in Höngg der Hanspeter Brogli seinem Sohn Patrick mit einem Penalty-Schuss den Arm gebrochen hat?», frage ich lachend Katrin während eines unserer Telefonate im letzten Jahr. Und noch mehr lachen müssen wir, als wir uns an Hanspeters zerknirschten Kommentar erinnern, als er seiner Frau Therese, die zusammen mit Katrin am Volleyballspielen war, den Sachverhalt erklären musste: Er habe eben nicht gedacht, dass der Knirps tatsächlich versuche, seinen scharfen Schuss zu halten...

Damals war ich noch ein kleines Mädchen und als Fan der Frauenriege an einigen Turnieren dabei und schaute Katrin und ihren Kolleginnen fasziniert zu.

«Weisst du eigentlich, wie lange du schon Spielertrainerin bist? Ich bin seit bald 30 Jahren im Volleyballteam und kenne keine andere Trainerin!» Katrins Antwort verblüfft mich dann doch: Seit 1981 leitet sie die Volleyballtruppe, wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Seit 40 Jahren bereitet Katrin Montag für Montag ein abwechslungsreiches Training vor, fördert unsere Technik und sorgt dafür, dass wir ins Schwitzen kommen. Daneben ist ihr aber auch das Vereinsleben und die Verbindung zum STV ein grosses Anliegen.

«Ich habe eine besondere Beziehung zu Turnhallen!», sagt Katrin. Turnhallen sind wohl neben ihrem Mann und den Söhnen ihre grosse Liebe. So überrascht es auch nicht, dass sie in der Nacht, als ihre Zwillinge zur Welt kamen, noch unser Training leitete und auf dem Schwedenkasten stand und unser Trainingsspiel pfiff.

Anstelle eines strammen Marsches um den Katzensee, überraschen die Volleyballerinnen ihre Trainerin mit einem Raclette auf dem Mattenhof. Wir überreichen ihr neben einem Blumenstrauss einen goldenen Volleyball. Corona bedingt findet die Feier in sehr kleinem Rahmen nur unter uns aktiven Volleyballerinnen statt und wer Katrin kennt, weiss, dass ihr das ganz recht ist: Bloss kein grosses Brimborium!

Trotzdem und an dieser Stelle von ganzem Herzen dankt dir, liebe Katrin, die ganze Frauenriege einerseits für die unzähligen Trainingsstunden fürs Volleyballteam und andererseits auch für deinen unermüdlichen Einsatz, unseren Verein in Bewegung zu halten!

*Cornelia Frei*



*Die Volleyballerinnen feiern Katrin im kleinen Rahmen*

## DR meets TV bei Albrecht's zu Hause

Am Abend vom 24.09.2021 fand unser jährliches Treffen zwischen DR und TV statt. Fibs hat sich für uns einen originellen Plauschcup ausgedacht und diesen rund ums Haus aufgestellt.



*Der TV-Präsi gibt alles*

In gemischten 3er Gruppen versuchten wir uns in 7 verschiedenen Disziplinen wie; Sacksprint, Hürdenreif, Hochsprungwissen, Dart, Boccia, Diskusgolf, CH-Quiz und gaben unser Bestes.



*Volle Konzentration von Sämi Frei*



*Ganz genau wird alles vermessen*



*Auf den Sieg und die Niederlage wurde mit einem Kleinen Feinen angestossen...*



*Grillmeister Raphael Albrecht*



*Alle in bester Laune...*

Zu guter Letzt erfreuten wir uns an einem grosszügigen Essen vom Grill und Buffet.

Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft und den gemütlichen Abend!

*Karin Langmeier*

# Männerriege Watt – Herbstausflug auf den Fronalpstock 20. Oktober 2021

Es ist eine Tradition der Männerriege, im Herbst jeweils eine Herbstwanderung durchzuführen. Leider ist seit 2019 alles etwas anders. Die Covid-19 Pandemie hat auch Traditionen durcheinandergewirbelt. Das wollte Hans Roth jedoch so nicht akzeptieren und deshalb hat er kurzfristig einen Herbstausflug organisiert.

Aufgrund der immer noch anhaltenden Pandemie wurde kurzfristig für den Transport auf einen Kleinbus umgestellt. Pünktlich sammelte unser Busfahrer Köbi Nick die 12 Teilnehmer an den drei Abholstandorten ein. Nicht auf der Autobahn fahren war das Motto, da es dort ausser Fahrzeugen nichts zu bestaunen gibt. Deshalb fuhren wir über die alte Waldeggstrasse Richtung Türlerseer. Dann ging die Fahrt weiter zum Ägerisee und über den Sattel Richtung Schwyz. In Schwyz mussten wir die Strasse über Ibach Richtung Muotatal nehmen, wir wollten ja zur Talstation der neuen Stossbahn.

An der Talstation der neuen Stossbahn gab es viel zu bestaunen. Eine supermoderne Station. Da hatte sich der Architekt etwas einfallen lassen. Die neue Stossbahn ist die steilste Standseilbahn des Planeten Erde (47 Grad). Wenn man mit dem Auge dem Schienenstrang folgt, kommt einem unverzüglich der Gedanke, dass so steil keine Bahn hochfahren kann. Da wurden wir jedoch eines Besseren belehrt. Die Bahn besteht aus vier trommelförmigen Kabinen mit einem Fassungsvermögen von je 34 Personen. Damit die Passagiere in der Steilstrecke nicht umfallen oder vom Sitzbank rutschen, werden die vier Kabinen während der Fahrt in die Waagrechte gedreht. Die Fahrt mit dieser Bahn ist ein einmaliges Erlebnis.



Auf dem Stoss angekommen, öffnete Hans Roth seine Zaubertasche und hervor kamen zwei Flaschen Weisswein. Ein kurzer Blick genügte, um festzustellen, dass es sich hierbei um Watterwein handelt. Was uns am meisten überrascht hat war die Tatsache, dass der Wein richtig gekühlt war. Wie der Wein gekühlt wurde, bleibt wohl das Geheimnis von Hans. Egal, der Wein hat uns richtig gut gemundet und gab uns genügend Kraft für den Fussmarsch zur Sesselbahn auf den Fronalpstock. Einige haben sich auch dazu hinreissen lassen, den Weg bis zur Mittelstation zu Fuss zurückzulegen.

Oben auf dem Fronalpstock wurde zuerst die prachvolle Aussicht genossen, bevor es zum Mittagessen ging. Das Restaurant war wegen dem grossen Ansturm von Touristen ein wenig überfordert und es gab wegen Personalmangel nur Selbstbedienung. Nach dem

Mittagessen haben einige Teilnehmer die Jass-Karten hervorgehoben und einen Schieber gespielt. Danach wurde nochmals die Aussicht genossen. Von da Oben können acht Seen gesichtet werden (wenn es keinen Dunst hat).



Nun wurde das wichtigste Projekt des Tages in Angriff genommen «das Gruppenfoto». Jemand aus unserer Gruppe hatte eine reizende Lady gefunden, die sich bereit erklärt hat von unserer Gruppe einige Fotos zu knipsen. Da kam kurz Panik auf, Klemens Zeller war plötzlich verschwunden. Egal, die Zeit drängte, das Gruppenfoto musste ohne Klemens geknipst werden, die Lady hatte ja nicht bis am Abend Zeit für uns. Nachdem wir dieses Projekt erledigt hatten, ist Klemens plötzlich wieder aufgetaucht. Man konnte den Verdacht nicht ganz wegschieben, dass Klemens nicht auf dem Foto erscheinen wollte.



Nun war es bereits wieder Zeit für die Rückreise. Mit der Sesselbahn ging es zurück auf den Stoss und danach mit der Stossbahn hinunter ins Tal. Köbi hat uns bei der Bushaltestelle in Empfang genommen und zu einem Kaffeehalt am Ägerisee gefahren. Dann ging es wieder zurück nach Watt. Es war ein sehr schöner Ausflug. Vielen Dank Hans Roth für die Organisation und einen herzlichen Dank auch an unseren Busfahrer Köbi Nick, er hat uns wohlbehalten wieder zurück nach Watt gebracht.

*Paul Kohler*

## Nachruf Rosa Ogg

**Rosa Ogg, geb. 26. April 1951**

*Am 3. Juli dieses Jahres verstarb Rosi Ogg.*

*Über dreissig Jahre war sie ein treues, aktives Mitglied unserer Riege. Von 2002 bis 2010 war sie als Beisitzerin im Vorstand tätig. In dieser Funktion war sie «Mädchen für alles», immer dort im Einsatz, wo es gerade nötig war.*



**26. April 2021: Rosi an ihrem 70. Geburtstag**

*Liebe Rosi*

*An der 1. Augustfeier dieses Jahres war Cornelia zuständig für das Frittieren der Pommes. Ein OK-Mitglied meinte zu ihr: «4 Minuten, dann sind sie perfekt! Wir haben das getestet!». Also stellte sie den Wecker ihres Natels auf vier Minuten ein. Völlig verwundert bemerkte Thomas Diemand: «Was tust du da? Also, so haben wir das nie gemacht! Rosi hatte das eben im Gefühl!» Genau, er hat es auf den Punkt gebracht! Du hattest es im Gefühl, wenn es Dich irgendwo brauchte!*

*Ob wir für das Volleyballturnier Kürbissuppe kochen mussten, immer durften wir bei Dir die grosse Pfanne holen. Brauchten wir auch noch Kartoffeln, Rüeblen und Zwiebeln, so stand die Pfanne immer randvoll gefüllt parat und wir durften sie gratis und franko abholen.*

*Für die Dekoration der 1. August Feiern beim Rebhaus durften wir so viel Mais holen, wie wir wollten und für jeden Anlass, an dem wir eine Torte benötigten, hast Du Dich in die Küche gestellt und eine Schwarzwälder Torte hingezaubert.*

*Trotz aller Arbeit auf dem Hof hast Du Dir Zeit genommen für die Anlässe unserer Frauenriege. So warst Du auch immer gerne an Turnfahrten dabei, wenn sie nicht gerade am Knabenschiessen-Wochenende stattfanden – denn dann warst Du mit Deiner Familie am Zuckermais rüsten und verkaufen.*

*Auch unsere Sommerprogramm-Aktivitäten hast Du besucht und in den letzten Jahren durften wir bei Dir unseren beliebten Lottoabend verbringen.*

*Wir schätzten Deine ausgeglichene, besonnene Art. Und wenn beim Minigolf die Gruppe vor Dir sich sehr ungeschickt anstellte und wegen ihren vielen Versuchen sehr lange hatte, hast Du ihnen versucht freundlich und ruhig zu helfen: «Villicht müend sie e chli schnäller schlah... aber villicht au langsamer...! Probiered sie eifach»*

*Dass Du auch ehrgeizig sein konntest, merkten wir an unserem Jass- und Spielabend in den Herbstferien: Wer mit Dir jasste, musste sich konzentrieren, denn Du wusstest immer, wie viele Trümpfe gegangen sind, und was Bock ist! Aus der Frauenriege hatte sich eine Jasstruppe gebildet, die sich einmal im Monat traf – Freundschaften fürs Leben!*

*Liebe Rosi, unser Verein verliert nicht nur ein treues Mitglied, sondern viele von uns auch eine Freundin, die sich mit ganzem Herzen, oft nur im Verborgenen, für die Belange der Frauenriege einsetzte.*

*Wir werden Dich sehr, sehr vermissen!*

*Im Namen Deiner Frauenriege-Kameradinnen:  
Doris Gehrig*

## **Nachruf Hermann Gysi**

*Traurig müssen wir mitteilen, dass*

**Hermann Gysi**

*geb. 25. Februar 1928*

*am 07. August 2021 gestorben ist.*



*Hermann Gysi trat 1971 in die Männerriege Watt ein. Er war dort von 1973 bis 1979 Kassier, von 2001 bis 2011 Festbankverwalter. Hermann war darüber hinaus ein sehr aktiver und geselliger Turner und das bis ins hohe Alter. Er war auch immer zur Stelle, wenn es galt, Hand zu bieten und zu helfen.*

*Als Anerkennung für seine grossen Verdienste hat ihm die Männerriege Watt 2011 die Ehrenmitgliedschaft verliehen. An der GV der Männerriege Watt Anfang September 2021 hielten alle versammelten Turner eine Schweigeminute zu Ehren von Hermann Gysi ein.*

*Die Männerriege Watt wird Hermann in guter Erinnerung behalten. Den Angehörigen sprechen wir unser tief empfundenes Beileid aus.*

MÄNNERRIEGE WATT

# WATTerstab

## **Name und Geburtsdatum:**

Adolf (Adi) Frei, 9. Dezember 1984

## **Familiäres Umfeld:**

Verheiratet mit Sévérine Bosshard

## **Berufliche Laufbahn:**

Lehre als Elektroniker, Studium zum Elektrotechniker an der Fachhochschule, anschliessend Hard- und Softwareentwicklung, Masterstudium mit Schwerpunkt Innovationsmanagement, Übernahme von Teamleiter Funktionen im Bereich Entwicklung von Kommunikationslösungen für kritische Infrastrukturen bei Hitachi ABB Powergrids



## **Hobbys:**

Turnverein, Reisen, Aviatik (Privatpilotenlizenz), Rehkitzrettung mit Drohnen, Sport (Laufen, Triathlon)

## **Lieblingssessen:**

Lasagne oder einfach Hörnli mit Ghackets

## **Womit hast Du Dein erstes Geld verdient?**

Ich habe bei meiner damaligen Primarlehrerin regelmässig den Rasen gemäht.

## **Funktion und Engagement im Verein:**

20 Jahre Vorstandstätigkeit im Turnverein Watt (Aktuar, Vize und 8 Jahre als Präsident), Mitglied des TK und derzeit Jugileiter, Mitwirkung in diversen OK's, Zu guter letzt die ehrenvolle Aufnahme in die Reihen der Ehrenmitglieder

## **Seit wann bist Du im Verein? Wie bist Du dazu gekommen?**

Dies müsste ca. seit 1988 im damaligen Mukiturnen sein. Meine ersten Turnstunden durfte ich in Begleitung meiner Mutter erleben, wodurch ich der Turnerfamilie beigetreten bin. Seit diesem Zeitpunkt bin ich ununterbrochen in einer der zahlreichen Riegen aktiv tätig.

## **Welches war Dein bisher bestes Erlebnis mit Deinen Turnerkollegen/kolleginnen?**

Jedes Eidgenössische Turnfest ist immer wieder ein Höhepunkt für jeden Turner, sei es beim sportlichen wie auch gesellschaftlichen Teil. Zudem sind die beiden Monsterturnfahrten legendär.

## **Welchen persönlichen Traum möchtest Du verwirklichen?**

Mit meiner Frau zusammen gesund alt werden.

## **Was schätzt Du besonders am Turnverein? (Frage Trudi Tönz):**

Die Möglichkeit Freunde fürs Leben zu finden.

## **Ich gebe den WATTerstab weiter an *Debora Keller* und möchte ihr folgende Frage stellen:**

Was wünschst Du Dir für die Zukunft der Turnerriege?

## Schlüsselloch



Runde GEBURTSTAGE vom **1. Juli 2021 bis 30. Juni 2022:**

20 Jahre	Lara Mathis	DR	23. Februar 2002
	Annina Künzli	DR	16. Juni 2002
	Lea Oswald	DR	23. Juni 2002
30 Jahre	Angela Lüchinger	DR	13. August 1991
	Eggenschwiler Katrin	DR	11. September 1991
	Stefanie Della Torre	DR	18. September 1991
	Stephanie Keller	DR	10. November 1991
	Pascal Huber	TV	06. Dezember 1991
	Julia Spuhler	DR	14. April 1992
40 Jahre	Daniela Bänninger	FR	11. Juli 1981
	Oliver Stutz	TV	04. September 1981
	Franc Schnoz	TV	27. September 1981
	Angelika Laude	FR	25. Oktober 1981
50 Jahre	Haru Dalguer	DR	20. März 1972
	Adnan Shabani	MR	07. April 1972
	Andrea Camenisch	DR	11. Mai 1972
	Chantal Gantenbein	FR	26. Juni 1972
60 Jahre	Karin Langmeier	FR	20. November 1961
	Bea Schocher	FR	17. Februar 1962
	Martin Bürgler	MR	19. Februar 1962
70 Jahre	Paul Frei	MR	23. August 1951
	Rosmarie Harlacher	FR	22. Oktober 1951
	Katharina Zollinger	FR/DR	27. Januar 1952
	Hansjürg Schocher	MR	27. Juni 1952
80 Jahre	Gallus Eugster	MR	27. Juli 1941
	Emil Wuhrmann	MR	08. September 1941
85 Jahre	Hilde Hofmann	FR	28. März 1936
	Gertrud Deck	FR	30. Oktober 1936
	Yvonne Steinemann	FR	26. Juni 1937
97 Jahre	Elisabeth Frei-Hadorn	FR	30. August 2021

**Die ganze Turnerfamilie gratuliert und wünscht nur das Beste!**



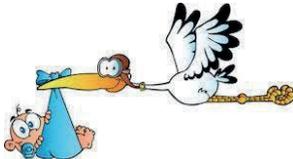
## HOCHZEIT

14.08.2021 – Fabianne (DR) und Raphael (TV) Albrecht-Bohner,

21.08.2021 – Katrin (DR) und Tino Eggenschwiler-Brunner und

28.08.2021 – Eveline (DR) und Ralph Latenser-Peter

Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Glück auf dem gemeinsamen Lebensweg.



## GEBURT

**Tim Frei**, geboren am 11. Dezember 2020,  
Sohn von Claudia und Matthias Frei-Koch (TV),

**Yven Zollinger**, geboren am 19. März 2021,  
Sohn von Sandra Zollinger (DR) und Simon  
Weber und

**Nina Schenk**, geboren am 15. August 2021,  
Tochter von Julia Haug und Marc Schenk (TV)

dürfen wir in unserer Turnerfamilie willkommen heissen.

Den Eltern wünschen wir viel Freude mit dem Nachwuchs!

### **Frauenriege - Lagerraum gesucht**

Die Frauenriege sucht dringend per sofort oder nach Vereinbarung einen Raum (Garage, Bastelraum, o.ä.) für ihr Vereinsmaterial, u.a. zwei Kühlvittrinen.

Anforderungen:

- ca. 10 – 12m<sup>2</sup>
- idealerweise ebenerdig, gut zugänglich
- trocken, frostsicher
- abschliessbar
- bis ca. 70.00 Fr./Monat

Melde dich doch bei unserer Präsidentin Brigitte Alder (079 353 56 42), falls du uns einen solchen Raum vermieten könntest. Wir sind froh um jeden Hinweis.

**1. bis 3. September**

**Unbedingt jetzt  
schon den Termin  
in der Agenda  
reservieren!**

**2023  
Watter  
fäscht**



Ich freue mich sehr, dass das OK-Team seit Mitte August 2021 wieder komplett ist.

Das Kickoff mit dem neuen OK hat am 2. September stattgefunden. Genau zwei Jahre vor dem Festwochenende. Das neue OK besteht zur Hälfte «aus alten OK-Hasen» und zur anderen Hälfte aus «jungen OK-Kücken».

Man darf wieder gespannt sein auf ein unterhaltsames und unvergessliches Festwochenende.

Es grüsst im Namen des ganzen OK-Teams

Der Präsident

Pascal Langmeier



# Terminkalender

November	12.	Fr	TV	Bierathlon Buchs
	13.	Sa	TV / DR	Zeitungssammeln
	29.	Mo	FR	Chlausabend
Dezember	10.	Fr	TV	Chlauchhock
	15.	Mi	DR Aktive	Jahresabschlusshock
	17.	Mi	MR	Jahresschlusshock
<b>2022</b>				
Januar	29./30.	Sa/So	TV / DR	Skiweekend
Februar	4./5.	Fr / Sa	ALLE	Chränzli
	18.	Fr	TV	GV TV
	?		MR	Curlinganlass
März	13.	So		Engadin Skimarathon
	14.	Mo	FR	GV
	25.	Fr	MR	GV
			MR	Curlinganlass
April	3.	So	ALLE	Fuchsjagd Rümliang
	23.	Sa	DR	Trainingstag
Mai	14.	Sa	DR	Aerobic – Staibock-Cup
	26.	Do	DR und TV	EKMS
	28./29.	Sa/So	DR und TV	RMS
	24.-26.	Fr-So	DR	Rheintaler Turnfest Balgach

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Sonntag, 13. März 2022**

## Impressum

Medium der Turnriegen Watt seit 1982, Auflage 550 Exemplare

Erscheint 2x jährlich, im Frühling und Herbst

Aktuell unter [www.twatt.ch](http://www.twatt.ch) / [www.dr-watt.ch](http://www.dr-watt.ch) / [www.mr-watt.ch](http://www.mr-watt.ch) / [www.fr-watt.ch](http://www.fr-watt.ch)

Redaktion, Layout, Briefadresse  
und Kasse

Astrid Zinggeler  
Tannholzstrasse 18, 8105 Watt  
Versand: Trudi Tönz

Tel.: 044 870 09 27  
[zinggellers@gmx.ch](mailto:zinggellers@gmx.ch)

Inserate

Jürg Frei  
Rümlangerstrasse 9, 8105 Watt

Tel.: 044 871 30 31  
[info@architekt-frei.ch](mailto:info@architekt-frei.ch)

Berichterstatter:

- Turnverein
- Damenriege
- Frauenriege
- Männerriege

Marco Vetsch  
Rümlangerstrasse 14, 8105 Watt

Tel: 078 737 25 65  
[vetsch.marco@bluewin.ch](mailto:vetsch.marco@bluewin.ch)

Karin Langmeier  
Bölleraim 14, 8106 Adlikon

Tel: 079 771 58 00  
[klangmeier@gmx.ch](mailto:klangmeier@gmx.ch)

Cornelia Frei  
Im Strassäcker 1, 8106 Adlikon

Tel: 077 418 60 01  
[cfrei@agro-frei.ch](mailto:cfrei@agro-frei.ch)

Sacha Meier  
Haldensteinstrasse 32, 8105 Watt

Tel: 044 803 22 17  
[smah@hotmail.ch](mailto:smah@hotmail.ch)

Dirk Babendreier  
Rümlangerstrasse 12, 8105 Watt

Tel. 076 508 27 42  
[d.babendreier@cabi.org](mailto:d.babendreier@cabi.org)

Druck

Horisberger Regensdorf AG

Tel: 044 884 18 88